



# Sparen durch Outsourcing

Dienstleistungsgeschäft mit Reisekostenabrechnungen kommt bei den Firmen gut an.

**R**eisekosten stellen in den Unternehmen den drittgrößten Kostenblock nach Personal- und EDV-Kosten dar. Kein Wunder also, dass hier nach Einsparpotenzial gesucht wird. Outsourcing-Lösungen im Travel Management können dabei eine Möglichkeit sein. Ziel ist es, interne Betriebskosten zu reduzieren und firmeninterne Prozesse im Bereich der Reisekostenabrechnung zu verkürzen. Vorteil für Unternehmen: Es fallen keine Investitionskosten

für Soft- und Hardware an. „Mit unserer Lösung ermöglicht InServ seinen Kunden eine Ersparnis von bis zu 50 Prozent ihrer indirekten Reisekosten“, sagt Michael Kanoffsky, Geschäftsführer für Marketing, Vertrieb und Produktion beim Kieler Unternehmen InServ (Intelligent Services). Immerhin, laut einer Studie von American Express/A. T. Kearny betragen die indirekten Kosten rund 30 Prozent der gesamten Reisekosten.

## Reisekostenanbieter

Produkt	Outsourcing	Kaufsoftware	Software mieten	Web-Portal	ASP-Anbieter	VAT-Rückerstattung	Europäisch einsetzbar	Mehrsprachig	Installation auf PC notwendig	Website
BBS Reise	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.reiseabrechnung.de
Expense Report	-	X	X	X	-	X	-	-	-	www.airplus.de
G.O.D.-Personal	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.godgmbh.de
Hansalog Reise	X	X	X	X	X	-	-	-	-	www.hds-reisekosten.de
HR Personalkosten Reisemanager	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.hrsoftware.de
HR Works/Classware	-	X	X	X	X	-	-	D, E,	-	www.reisekosten.de
IBM Travel & Save	X	-	-	-	-	-	D, A, CH	D, E,	X	www.btmsweb.com
InServXpense	X	-	X	X	X	X	17 Länder in Europa	D, F, I, SP, PT, E, SW, NL	-	www.inserv.info
Lisa Voyager	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.oz-gmbh.de
Loga Resy	-	X	-	X	-	-	D, F, I, GB, CH	D, E,	-	www.pi-ag.com
Presto Reisekosten	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.presto.de
Reisekosten Pro	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.lexware.de
S+P Reisekosten	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.splohn.de
SAP Travelmanagement	-	X	X	X	-	-	14 Länder	10 Sprachen	-	www.sap.de
SRS Outdoor	-	X	-	-	-	-	-	-	X	www.srs-gmbh.de
Travel Line	X	-	X	X	X	-	D, F, GB, CH	D, F, E	-	www.de.adp.com
Wintrip 2000	-	X	-	-	-	-	-	D, E,	X	www.iuk-software.de

## M&amp;B TIPP

## InServ-Outsourcing-Lösungen

**Reisekostenabrechnung**

Das Modul Reisekostenabrechnung unterstützt Unternehmen durch die Übernahme des gesamten Beleghandlings. Ziel ist dabei, dem Unternehmen den langen, nicht-wertschöpfenden Prozess der Reisekostenabrechnung (mehrfache Bearbeitung der Belege durch Reisenden, Sekretariate und Buchhaltung) zu ersparen. Der Reisende gibt seine Grunddaten entweder elektronisch oder als Papierdokument zur Bearbeitung an InServ. Innerhalb weniger Tage liegt die vollständige Reisekostenabrechnung der Finanzbuchhaltung des Unternehmens vor. Diese Dienstleistung kann auch auf vorhandenen Kundensystemen, z. B. SAP, durchgeführt werden.

Es entstehen keine initialen Kosten. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Belege, die auf Grund des Reiseverhaltens anfallen.

**Reisemanagement-Software**

Das Modul Reisemanagement-Software Xpense unterstützt Unternehmen durch eine Web-basierte Software von der Reiseplanung bis zur fertigen Abrechnung. Ziel ist es, durch eine frühzeitige Digitalisierung der Daten Arbeitsdopplung zu ersparen und den gesamten Prozess der Dienstreise medienbruchfrei und transparent darzustellen. Der Import von Daten der Reisestellen-Karte und der Firmenkreditkarten-Daten ist möglich (Zeitersparnis gegenüber papiergestützter Abrechnung bis zu 65 Prozent).

Es entstehen keine initialen Kosten zur Beschaffung von Hard- oder Software. Die Software wird als ASP-Modell (Application Service Provider) angeboten. Die Kostenabrechnung erfolgt nach tatsächlicher Nutzung der Software auf Transaktionsbasis (zur Implementierung der kundenspezifischen Genehmigungsprozesse und Reisekostenordnungen entstehen einmalige Kosten in Höhe von ab ca. 2.000 Euro).

**Optische Archivierung**

InServ scannt alle eingereichten Belege ein und archiviert sie elektronisch auf Datenträgern. Dieses Verfahren bietet mehrere Vorteile: Es wird weniger Archivraum benötigt, die Original-Belege werden nach der vereinbarten Aufbewahrungsfrist (in der Regel drei Monate) automatisch entsorgt und spätere Recherchen nach Belegen werden vereinfacht. Sämtliche steuerrechtlichen und datenschutzrelevanten Anforderungen werden berücksichtigt.

Es entstehen keine initialen Kosten. Die Kostenabrechnung erfolgt pro Seite (rund 0,14 Euro zzgl. MwSt.).

InServ übernimmt bei Reisekostenabrechnungen die Belegzuordnung, das Verbuchen, Archivieren und auch die Mehrwertsteuerrückerstattung aus dem Ausland. Der Kunde erhält einen kostenlosen Zugang zu einer Web-basierten Reisekosten-Software. Reisende geben Grundinformationen wie Abfahrts- und Ankunftszeit, Reise-strecke und bewirtete Personen in die Software ein. Die auf der Geschäftsreise gesammelten Belege werden InServ zugesandt und dort der Reise zugeordnet. Der Reisende erhält die fertige Dienstreiseabrechnung, die Firma einen Datensatz mit den verbuchten Kosten für die Finanzbuchhaltung sowie einen Datenträger mit den archivierten Unterlagen.

**Weiter optimieren**

Zusätzlich bietet InServ Services rund um Reisekosten und Travel Management an, um die Ertragssituation der Unternehmen zu optimieren. „Die Bearbeitung von Reisekostenabrechnungen ist arbeitsintensiv und bindet die Zeit von mehreren Mitarbeitern. Mit der Outsourcing-Lösung von InServ werden Mitarbeiter von Aufgaben befreit, die nicht zu ihren Kernkompetenzen zählen und viel Zeit kosten“, erklärt Kanoffsky. Als erster Großkunde konnte die HSH Nordbank, hervorgegangen aus der Fusion von Hamburgischer Landesbank und Landesbank Schleswig-Holstein, gewonnen werden. Die Fusion erforderte neue Strukturen und die Re-Organisation einzelner Prozesse. So arbeiteten beide Unternehmen zuvor mit unterschiedlichen Softwaresystemen, die es zu vereinheitlichen galt.

Aber auch die Zahl der Geschäftsreisen stieg stetig. Doppelt so viele Abrechnungen galt es in Spitzenzeiten mit gleich bleibender Personalstärke und ohne Zeitverzug zu bearbeiten. Damit Mitarbeiter nicht wochenlang auf ihr Geld warten müssen und keine Papierberge entstehen, musste Travelmana-



Michael Kanoffsky: Ersparnis von bis zu 50 Prozent der indirekten Kosten. Fotos: Archiv

ger Richard Kricke nach einer geeigneten Lösung suchen. Heute lässt die HSH Nordbank bei InServ die gesamte Abwicklung der Dienstreisen erledigen. „Das Preis-/Leistungsverhältnis und der flexible Einsatz haben mich letztendlich überzeugt“, sagt Kricke. „Zusammen mit InServ konnten wir die erwarteten Rückstände verhindern. Das Unternehmen arbeitet auf Basis unserer Software SAP. Das Anschaffen von neuer Soft- und Hardware war unnötig, weil InServ jederzeit Zugriff auf unser System hat.“ InServ-Mitarbeiter unterstützen von Kiel aus die Geschäftsreise-Abteilung der HSH Nordbank. Sie speisen alle Daten in das hauseigene SAP-

System ein, kümmern sich um das gesamte Beleghandling, prüfen TQ3-Abrechnungen, organisieren die Ablage und archivieren sämtliche Belege. Einmal wöchentlich bekommen die Geschäftsreisenden ihre Auslagen erstattet. „Unsere Ziele sind erfolgreich umgesetzt

worden. Neben der hohen Effizienz durch den Outsourcing-Dienst sparen wir erheblich Kosten ein, nicht aber Leistung und Qualität“, lautet das Fazit von Kricke. Apropos Kosten: Sie seien pro Abrechnung um über 50 Prozent gesenkt worden.

Thomas Weber

M&B